

Angehörigenbefragung 2016/17

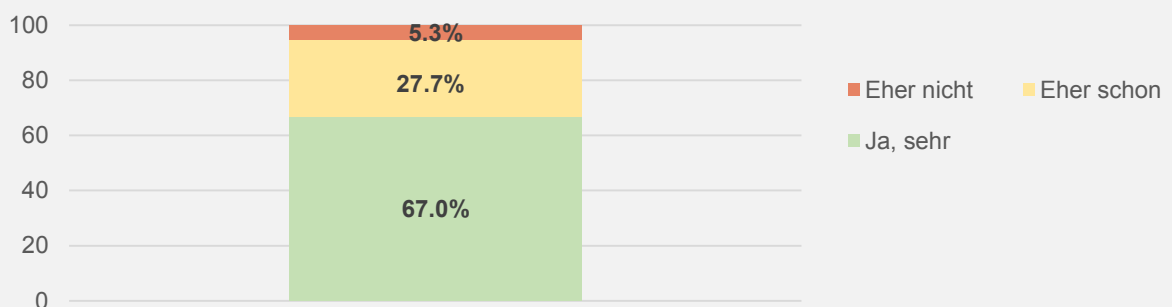
Sieben Psychiatrien der Schweiz entwickelten gemeinsam mit einem Befragungsinstitut einen Fragebogen für die Erhebung der Angehörigenzufriedenheit. Die Ergebnisse liegen nun vor. Insgesamt haben die Psychiatrischen Dienste Graubünden sehr gut abgeschnitten. Es werden jedoch auch Themengebiete für Verbesserungspotenzial eruiert.

Zwischen Oktober 2015 und März 2017 wurden in sieben psychiatrischen Kliniken in der Schweiz rund 420 Angehörige befragt und ausgewertet. Der Anteil der Psychiatrischen Dienste Graubünden (PDGR) beträgt 99 Personen.

Total wurden 17 Fragen mit den Themen, Zusammenarbeit und Umgang, Information, Organisation Austritt/Nachbetreuung, Weiterempfehlung und Beziehung und Rücklaufquote ausgewertet. Die nachfolgenden Grafiken zeigen eine Auswahl der Erhebungen.

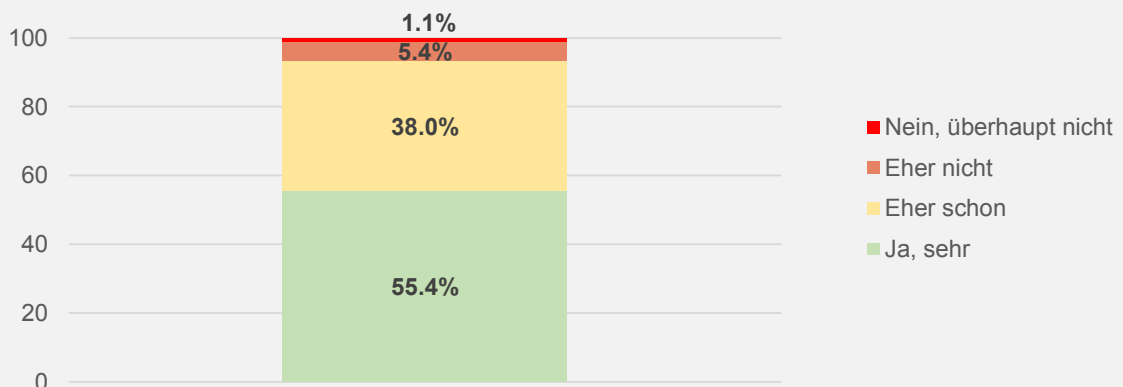
Zusammenarbeit und Umgang

A2 Ich fühle mich auf der Station willkommen und ernst genommen.



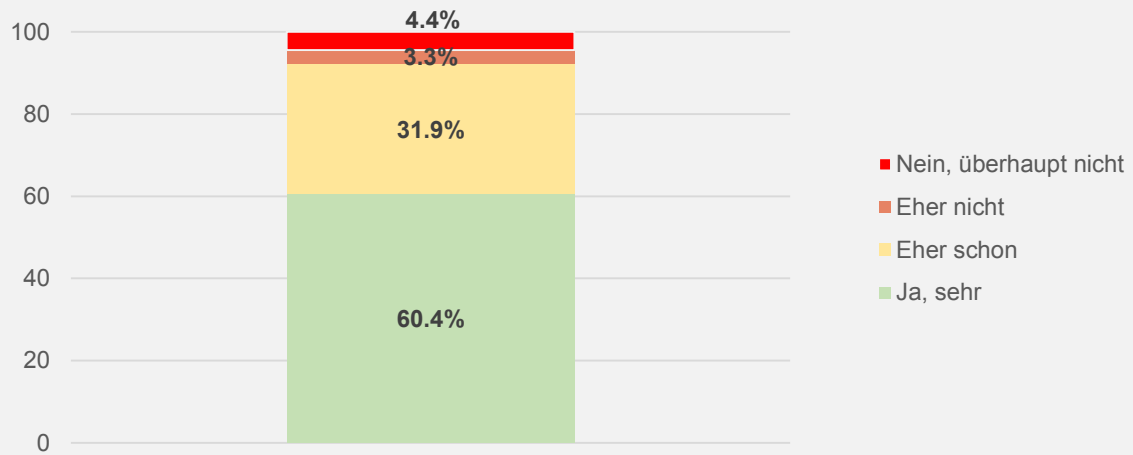
Information

B2 Informationen und Erklärungen, die ich erhielt, waren für mich verständlich.



Information

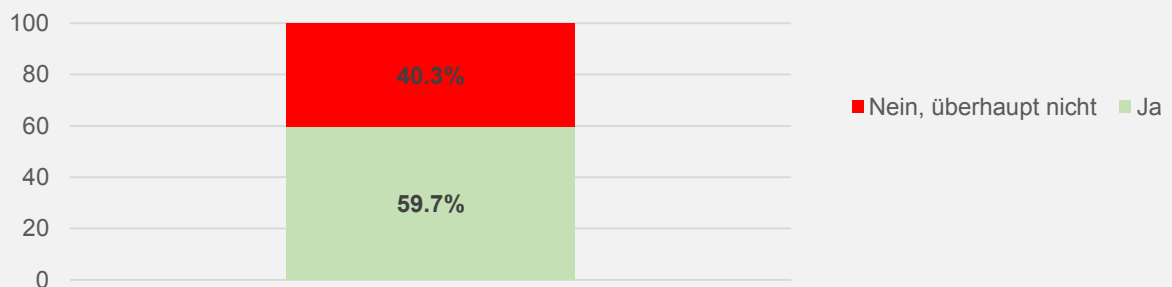
B5 Die Gespräche verliefen ungestört



Befragungen dieser Art werden durchgeführt um Verbesserungspotenzial zu eruieren und die Dienstleistungsqualität zu steigern. Bei folgenden Aussagen hat die PDGR weniger gut abgeschlossen, demnach werden in diesen Aussagen bzw. Themengebiete Massnahmen definiert.

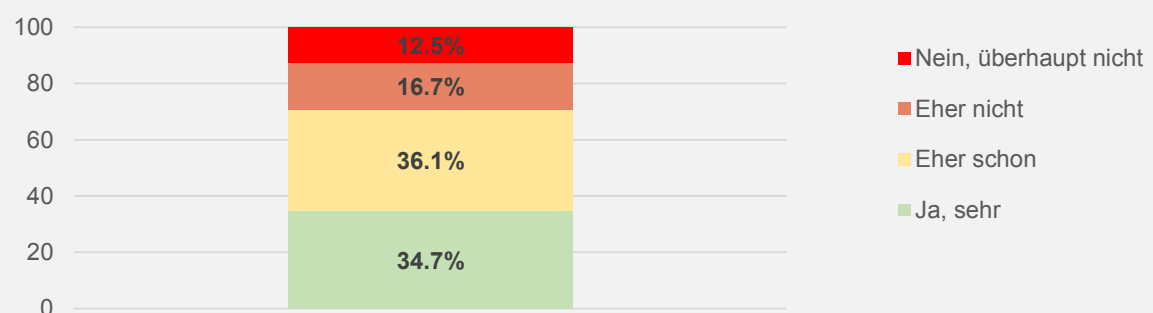
Information

B7 Ich wurde auf Unterstützungsangebote für Angehörige und Patienten aufmerksam gemacht.



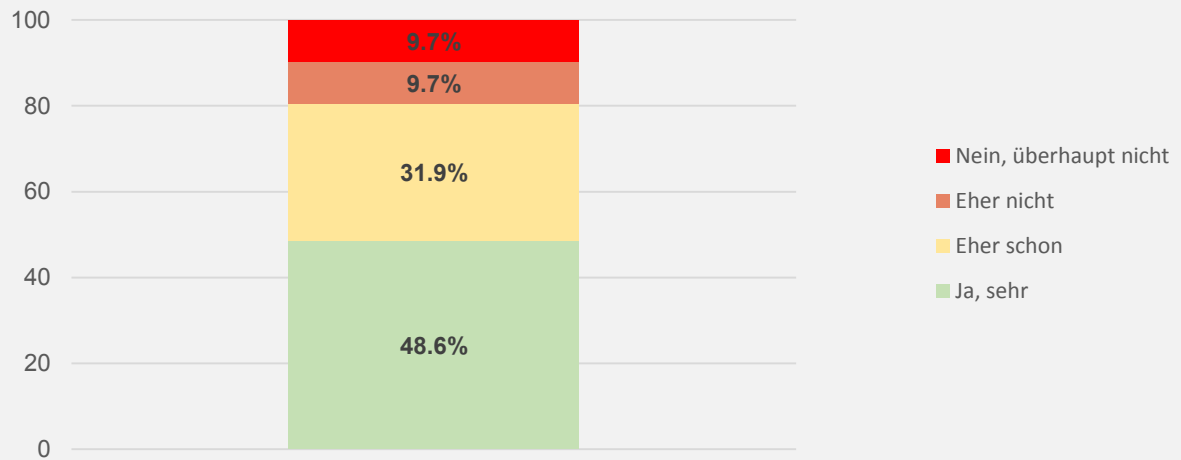
Organisation Austritt/Nachbetreuung

C1 Ich fühle mich für die Aufgaben im Zusammenhang mit der Erkrankung meines Angehörigen nach Austritt ausreichend vorbereitet.



Organisation Austritt/Nachbetreuung

C4 Die Nachbetreuung meines Angehörigen nach dem Austritt war gut organisiert



Weiteres Vorgehen

Die die gewünschten Fallzahlen für die Aussagekraft erreicht wurden können nun die weiterführenden Massnahmen getroffen werden. Die Aussagen decken sich in etwa mit den in der Patientenbefragung gewonnenen Erkenntnissen, bei welcher die Massnahmen schon in der Umsetzungsphase sind. Diese werden nun mit den neuen Erkenntnissen ergänzt, die Massnahmen angepasst und anschliessend umgesetzt.

Der Fragebogen wird nun national weiterentwickelt. Zukünftig ist geplant die Befragung regelmässig durchzuführen.

Bei der Weiterempfehlung zeigt sich ein sehr positives Bild. Über 90% der befragten Angehörigen würde die Klinik weiterempfehlen.

Weiterempfehlung

D Ich würde diese Klinik weiterempfehlen

